VR-02-311 Vom Aufstiegsversprechen zur Chancengarantie - damit Herkunft nicht über Zukunft entscheidet

Antragsteller*in: Bundesvorstand
Beschlussdatum: 12.11.2026

Änderungsantrag zu VR-02

Von Zeile 311 bis 315:
~~Die von der Bundesregierung beschlossenen Verbesserungen beim BAföG reichen nicht aus. Wir wollen das BAföG strukturell weiterentwickeln und die Bedarfssätze künftig automatisch an die tatsächliche (regionale) Entwicklung der Lebenshaltungs- und Wohnkosten anpassen. Die Freibeträge müssen so fortentwickelt werden, dass wieder mehr junge Menschen förderberechtigt werden~~

Die von der Bundesregierung beschlossenen Verbesserungen beim BAföG reichen nicht aus. Wir wollen den Zugang zu BAföG und Aufstiegs-BAföG verbessern und die Leistungen so weiterentwickeln, dass Bildungs- und Aufstiegschancen in keiner Lebensphase an finanziellen Hürden scheitern und der Bildungserfolg nicht vom Einkommen der Eltern abhängt. Dazu muss die Grundförderung des BAföG angehoben werden und die Wohnkostenpauschale dem Niveau regionaler Mieten entsprechen. Die Studienstarthilfe soll als Soforthilfe ausgeweitet und das BAföG grundsätzlich unbürokratischer, flexibler und digitaler werden.